

nommen und in jren Häusern verstricket, bei leibe und gutte darin zu bleiben etc.

Mathes Seidelmann (Julij 30.) und Ambrosius Brendel (Augusti 3.) seind mit Weib und Kind vorwisen aus dem Gefengnis zu wandern mit einem Urfrieden. Hierüber auch jr eigen Brieff und Sigill geben müssen: also auch der junge Lauterbach. Eodem anno November 18. Nickel Carlowitz vnd seine Söhne verwisen auff 12 Meilen von der Stadt zuweichen. Sein Sohn Heinze mit Weib und Kind mitbegriffen.

Den 6. September ♂ ist Nickel Ermlich enthauptet.

7.

1467. III. Verfolgung. Da Gorlitz den 26. Mai ♂ von dem Schmyrsitzky mit 3000 Mann angerennet und sie um 6000 fl. brantschatzen wollen, der Stadt Dörffer eingebrandt. Georg Vendt Richter proditor Senatus Gorlic. bei dem Vogte in der Fasten, darumb jme im Abweichen des Vogtes nach Ostern die Stadt versperret.

1467. IV. Vorrätherei von König Georgen wider die von Görlitz selbst angestiftet, so M. Frauenburg zu Lignitz den 2. Augusti hora 23. offenbaret, das der König den Tag divisionis Apostol. geschlossen, durch Mordbrenner die Stadt zu verterben, darüber 80 Personen ausgesannt, die Stadt, Vorstedte, Vorberge und alle jre Dörfer einzubrennen, welche den 22. Juni waren ausgeschickt. Darauff denn der König (wenn solcher angangen) mit der Wagenburg zu folgen, volend alles zu vorterber, was vorhanden were. Haben die Mordbrenner am bequemsten auf die Kirchmess solches zu vollziehen gedacht, wo sie auch auf einen markttag zusammenkommen sollen.

8.

1474. Scabinus. Georg Emerich.

(Diese Notizen, welche Scultet. offenbar älteren, gleichzeitigen Niederschreibungen entnommen hat, stehen in dem Ms. No. 162. der öffentlichen Rathsbibliothek. (Alte No. 35.)